

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
Jahresbericht
für das Geschäftsjahr
vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015

Jahresbericht zum 30. Juni 2015

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Tätigkeitsbericht

Das Sondervermögen BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds ist ein OGAW im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches. Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgegesellschaft mbH, München, hat die Portfolioverwaltung an Quaesta Capital GmbH, Frankfurt am Main, ausgelagert. Die Verwaltungsvergütung des BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds beträgt 1,20 % p.a. des am Ende eines jeden Monats berechneten Durchschnittswertes aus den bewertungstäglichen ermittelten Nettoinventarwerten des Sondervermögens. Diese beinhalten die Vergütung für die externe Portfolioverwaltung.

Anlagestrategie und Anlageziele

Das Anlageziel des BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds ist die Erwirtschaftung einer höheren Rendite als die von klassischen verzinslichen Wertpapieranlagen. Um dieses Anlageziel zu erreichen, werden überwiegend festverzinsliche Wertpapiere im Investmentgradebereich erworben. Daneben sollen durch das Handeln mit Devisen und Derivaten zusätzliche Erträge erwirtschaftet werden.

Mindestens 51% des Fondsvermögens sind in festverzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente angelegt. Je nach Marktsituation kann das Fondsmanagement die Verteilung des Portfolios jederzeit aktiv verändern. Der Fonds kann Derivatgeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern und Wertzuwächse zu erzielen.

Unter der Zielsetzung des Kapitalerhalts, strebt die Strategie die Generierung von stabilen, positiven und risikoadjustierten Renditen an.

Darstellung der Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten

Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers (Emittenten) oder Kontrahenten können Verluste für den AIF entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Die Partei eines für Rechnung des AIF geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines AIF geschlossen werden als auch für alle Wertpapiere wie Aktien und verzinsliche Wertpapiere insbesondere auch für Unternehmensanleihen und Pfandbriefe.

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeiten von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kurs-/Zinsänderungsrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Jahresbericht zum 30. Juni 2015

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Tätigkeitsbericht

Marktpreisrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Währungsrisiko

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiko

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Begründet durch die Investition unter anderem in Aktien und Anleihen kleinerer Unternehmen und die zum Teil höheren Beteiligungsquoten an einzelnen Unternehmen bzw. Anleiheemissionen muss mit einer unterdurchschnittlichen Fungibilität der im Sondervermögen enthaltenen Titel gerechnet werden.

Aktienrisiko

Soweit der Fonds Aktien erwirbt, können damit besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere. Die vorgenannten Aktienrisiken können sich auch mittelbar durch den Einsatz von Derivaten auswirken.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, falls für das Sondervermögen erworben, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb der Sondervermögen, deren Anteile erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Sondervermögens reduziert werden. Da die Manager der möglichen einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche, oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management innerhalb der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Ebenso besteht durch das Risiko, dass die Rücknahme von Anteilscheinen ausgesetzt wird, das Risiko einer unterdurchschnittlichen Fungibilität.

Jahresbericht zum 30. Juni 2015

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Tätigkeitsbericht

Länder- und Transferrisiko

Vom Länderrisiko spricht man, wenn ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit oder -bereitschaft seines Sitzlandes Leistungen nicht fristgerecht oder überhaupt nicht erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die das Sondervermögen Anspruch hat, ausbleiben, oder in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht mehr konvertierbar ist.

Abwicklungsrisiko

Insbesondere bei der Investition in nicht notierte Wertpapiere besteht das Risiko, dass die Abwicklung durch ein Transfersystem aufgrund einer verzögerten oder nicht vereinbarungsgemäßen Zahlung oder Lieferung nicht erwartungsgemäß ausgeführt wird.

Verwahrnisiko

Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz, Sorgfaltpflichtverletzungen oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unter- verwahrers resultieren kann. Die Depotbank haftet nicht unbegrenzt für den Verlust oder Untergang von Vermögensgegenständen, die im Ausland bei anderen Verwahrstellen gelagert werden.

Inflationsrisiko

Die Inflation beinhaltet ein Abwertungsrisiko für alle Vermögensgegenstände.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf im Rahmen der Vertragsbedingungen für Rechnung des Sondervermögens Geschäfte mit Derivaten tätigen. Im Falle von Absicherungsgeschäften, die dazu dienen das Gesamtrisiko zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen geschmälert werden.

Sofern im Rahmen der Anlagestrategie systematisch Derivate zu Investitionszwecken eingesetzt werden, kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens erhöhen.

Der Einsatz von Derivaten birgt diverse Risiken. Diese sind u.a. Kursänderungen des Basiswertes, Hebelrisiken, Stillhalterrisiken sowie allgemeine Marktschwankungen.

Jahresbericht zum 30. Juni 2015

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Tätigkeitsbericht

Marktentwicklung sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Das Geschäftsjahr vom 01.07.2014 bis 30.06.2015 wurde geprägt durch die Einflussnahme der Zentralbanken auf die Finanzmärkte. Trotz aufkeimender geopolitischer Unsicherheiten (u.a. Ukraine-Krise) sowie wirtschaftlicher Spannungsfelder (u.a. Griechenland-Krise) sorgte das günstige Geld der Zentralbanken für Rückenwind an den Aktienmärkten. Die wichtigsten Aktienindizes der jeweiligen Volkswirtschaften konnten im Zeitraum zwischen 01.07.2014 und 30.06.2015 sowohl in Europa als auch in den USA zulegen. Allen voran zeigte sich der wichtigste Index Japans, der NIKKEI 225 Index, in sehr guter Verfassung. Im Gegensatz zu den europäischen Aktienmärkten, z.B. DAX oder EURO STOXX 50, ging die Griechenland-Krise nicht spurlos an der europäischen Gemeinschaftswährung vorbei. Der Euro wertete im Berichtsmonat gegenüber dem US-Dollar sowie dem Britischen Pfund deutlich ab. In diesem Zusammenhang ist zusätzlich der historische Zinsschritt der Europäischen Zentralbank (EZB) im September 2014 zu erwähnen. Aufgrund der schwachen Inflation im Euroraum senkte die EZB den Leitzins, zu diesem Zeitpunkt unerwartet, auf das Rekordtief von 0,05%. Zudem beschloss die EZB den Aufkauf von Unternehmenskrediten, sogenannten ABS-Papieren. Mit Blick auf Rentenmärkte waren Staatsanleihen der größten Volkswirtschaften der Eurozone weiterhin gefragt. Durch die Nachfrage der Investoren fielen die Renditen von 10-jährigen Staatsanleihen im Berichtszeitraum in Deutschland, Italien, Frankreich sowie in Spanien. Auch die Renditen von portugiesischen Staatsanleihen notierten tiefer. Während Deutschland weiterhin als „sicherer Hafen“ bei Anlegern angesehen wurde, konnten griechische Staatsanleihen Investoren nicht überzeugen. Durch den Verkauf der Staatsanleihen stieg die Rendite der Anleihen dementsprechend sehr deutlich an. Steigende Renditen von Staatsanleihen bedeuten für Investoren höhere Zinsen, gleichzeitig spiegelt es jedoch ein höheres Risiko für die Gläubiger bzw. Anleger wider.

Das Portfolio des BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds zeigte im vergangenen Geschäftsjahr eine moderat schwächere Performance. Der Fokus des Fonds lag auf Staatsanleihen, Pfandbriefen sowie Unternehmensanleihen mit geographischem Schwerpunkt auf Deutschland und Europa. Der Fonds war per 30.06.2015 zu 83,02% in verzinsliche Wertpapiere investiert. 16,49% des Fondsvermögens waren in Bankguthaben angelegt. Das verbleibende Fondsvermögen bestand aus Zinsansprüchen (0,92%), Verbindlichkeiten (-0,09%) und Rückstellungen (-0,34%). Die hohe Liquidität der eingegangenen Positionen im Fonds spiegelt das konstante Rating (Standard & Poor's) mit „AA+“ wieder.

Im Berichtszeitraum wurden keine wesentlichen Veränderungen am Portfolio vorgenommen. Es wurden lediglich Positionen geschlossen, ohne neue zu öffnen. Umschichtungen im Portfolio oder Änderungen der Anlagestrategie wurden nicht umgesetzt.

Anlageergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften resultiert überwiegend aus Wertpapiergeschäften. Dabei entstanden insgesamt Gewinne in Höhe von EUR 79.586,35 denen Verluste in Höhe von EUR 4.207,40 gegenüber standen. Bei der Anlage in Optionen wurden Gewinne in Höhe von EUR 1.828,39 sowie Verluste in Höhe von EUR 10.479,97 realisiert. Dies führt zu einem positiven Gesamtergebnis aus Veräußerungsgeschäften in Höhe von EUR 66.728,43.

Die Performance des BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds war für den vorliegenden Berichtszeitraum vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 mit -1,22% negativ (nach BVI-Methode).

Fonds- und Marktausblick

Die Finanzmärkte werden aus unserer Sicht auch im kommenden Jahr von politischen und wirtschaftlichen Spannungen gekennzeichnet sein. Die wirtschaftlichen Probleme hat die EU in den letzten Jahren nicht in den Griff bekommen, dazu zählen unter anderem die Staatsschulden sowie Budgetdefizite. Die Entwicklung der Konsumentenpreise und erst recht der Produzentenpreise kann als eine Herausforderung interpretiert werden. Die Schere des Wohlstandes zwischen den einzelnen Staaten droht in der nächsten Zeit weiter aufzugehen. Eine Annäherung, zum Beispiel durch eine Angleichung der Lohnstückkosten, der wirtschaftlich stabileren Staaten sowie den so genannten „Problemstaaten“ könnte die Ungleichgewichte reduzieren. Auf der Zinsseite kann es bereits in diesem Jahr (2015) in den USA zu einer Leitzinserhöhung kommen. Die Fed macht diese von der wirtschaftlichen Situation abhängig. Eine Leitzinserhöhung könnte sich destabilisierend auf Aktien, Rohstoffmärkte sowie die Schwellenländer auswirken. Weitere Verwerfungen in den Rohstoffmärkten würden Schwellenländer schmerzlich treffen. Andererseits ist es auch die Chance die Abhängigkeit von Rohstoffen zu reduzieren. China könnte wegen der Verlangsamung des Wirtschaftswachstums und sich verschlechternden Bedingungen für den Export Stimulus-Programme aufsetzen sowie versuchen sich

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Vermögensübersicht zum 30.06.2015

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des	Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	1.974.026,10		100,43
1. Anleihen	1.631.848,44		83,02
Pfandbriefe, Kommunalobligationen	416.150,68		21,17
Sonderkreditinstitute, Supra-Nationale	1.215.697,76		61,85
2. Forderungen	17.988,35		0,92
3. Bankguthaben	324.189,31		16,49
II. Verbindlichkeiten	-8.471,95		-0,43
III. Fondsvermögen	1.965.554,15		100,00

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Vermögensaufstellung zum 30.06.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2015	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	1.631.848,44	83,02
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	1.631.848,44	83,02
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.631.848,44	83,02
1,0000 % Dexia Crédit Local S.A. EO-Medium-Term Notes 2013(16)	XS0951560969		EUR	610	700	90 %	100,935	615.704,35	31,32
2,3750 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Med.-Term Pfandbr. 2012(17)	XS0728790402		EUR	400		700 %	104,038	416.150,68	21,17
2,2500 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) EO-Medium-Term Notes 2012(22)	EU000A1G0A16		EUR	540	1.000	860 %	111,110	599.993,41	30,53
Summe Wertpapiervermögen							EUR	1.631.848,44	83,02
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	324.189,31	16,49
Bankguthaben							EUR	324.189,31	16,49
Guthaben bei BNP Paribas S.A.									
Guthaben in Fondswährung			EUR	281.668,39		%	100,000	281.668,39	14,33
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			GBP	30.089,09		%	100,000	42.483,71	2,16
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	41,49		%	100,000	37,21	0,00

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Vermögensaufstellung zum 30.06.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2015	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	17.988,35	0,92
Zinsansprüche			EUR	17.988,35				17.988,35	0,92
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-8.471,95	-0,43
Verwaltungsvergütung			EUR	-972,81				-972,81	-0,05
Depotgebühren			EUR	-535,50				-535,50	-0,03
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-6.771,38				-6.771,38	-0,34
Verwahrstellenvergütung			EUR	-192,26				-192,26	-0,01
Fondsvermögen							EUR	1.965.554,15	100,00 ¹⁾
Anteilwert							EUR	132,09	
Ausgabepreis							EUR	145,30	
Anteile im Umlauf							STK	14.880	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht zum 30. Juni 2015

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2015	
Englische Pfund	(GBP)	0,7082500	= 1 EUR (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1151000	= 1 EUR (EUR)

Jahresbericht zum 30. Juni 2015

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

1,6615 % Deutsche Pfandbriefbank AG EO-FLR Med.-Term Nts 2005(15)	XS0210595285	EUR		400	
5,7500 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Medium-Term Notes 2011(18)	XS0695401801	EUR		400	
0,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.13(17)	DE000A1RET72	EUR		1.500	
0,1750 % LBBW Dublin Management GmbH EO-FLR Med.-Term Nts 2004(15)	XS0197937294	EUR	200	200	
1,2500 % Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Medium-Term Notes 2013(20)	XS0925668625	EUR	200	200	

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:
 (Basiswert(e): EURO-BUND)

EUR 750,45

Verkaufte Kontrakte:
 (Basiswert(e): EURO-BUND)

EUR 1.192,80

Optionsrechte

Optionsrechte auf Zins-Derivate

Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kaufoptionen (Call):
 (Basiswert(e): FUTURE EURO-BUND 08.09.14)

EUR 4,70

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 21,85 %.
 Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.279.667,49 EUR.

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2014 bis 30.06.2015

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	2.952,26
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	26.108,48
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-67,19
4. Sonstige Erträge	EUR	3.010,30
davon Erträge aus Auflösung Rückstellung EUR 3009,99	EUR	
Summe der Erträge	EUR	32.003,85

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-21.682,39
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.339,02
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.227,76
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.698,93
Summe der Aufwendungen	EUR	-34.948,10

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -2.944,25

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	81.415,80
2. Realisierte Verluste	EUR	-14.687,37
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	66.728,43

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 63.784,18

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-174.323,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-8.734,13

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -183.057,23

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -119.273,05

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2014/2015</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 5.114.946,45
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -3.139.058,40
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -3.139.058,40</u>	
2. Ertragsausgleich		EUR 108.939,15
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR -119.273,05
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -174.323,10	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -8.734,13	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		<u>EUR 1.965.554,15</u>

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	63.784,18	4,29
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage

EUR 63.784,18 4,29

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
30.06.2012	123.966.622,35 EUR	121,46 EUR
30.06.2013	8.034.607,24 EUR	132,01 EUR
30.06.2014	5.114.946,45 EUR	133,72 EUR
30.06.2015	1.965.554,15 EUR	132,09 EUR

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 83,02

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand einer absoluten Value-at-Risk-Grenze ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,21 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,46 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,32 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung findet in dem BayernInvest internen Datawarehouse (DWH) statt. Die Basis der Berechnung bildet das von RiskMetrics entwickelte Verfahren zur Marktrisikomessung. Dementsprechend verwendet die BayernInvest KVG für die Berechnung des Risikos der Sondervermögen und der Vergleichsportfolios den Varianz-Kovarianz-Ansatz und für die Zerlegung der Derivate den Delta-Gamma-Ansatz.

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Der Value at Risk (VaR) jedes Portfolios wird zu einem Konfidenzniveau von 95% und zehn Tagen Haltedauer täglich über die Kovarianzmatrix berechnet und ausgewiesen.

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte **1,02**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV)

Absoluter VaR 100,00 %

Das durch Wertpapierdarlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure **EUR** **0,00**

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	132,09
Ausgabepreis	EUR	145,30
Anteile im Umlauf	STK	14.880

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Aktien, börsengehandelte Derivate und Investmentfonds werden mit handelbaren Börsenkursen (auf Schlusskursbasis) bewertet (Quelle: Bloomberg/Heimattbörse).
- Rentenpapiere werden mit handelbaren Kursen nach § 23 InvRBV (Quelle: IBOXX) bzw. mit Verkehrswerten nach § 24 InvRBV bewertet.
 Hierfür werden jeweils die Geldkurse bzw. Mittelkurse herangezogen. Quellen für diese Verkehrswertermittlungen der Bonds sind in erster Linie Bloomberg (validierte Kursstellungen diverser Broker) bzw. anerkannte externe Kursanbieter für Rentenpapiere mit geringerer Liquidität.
- Nicht börsengehandelte OTC-Derivate werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet (Quellen: Bloomberg und externe Anbieter).
- Nicht börsennotierte Investmentfonds werden mit dem von der Investmentgesellschaft zuletzt veröffentlichten Rücknahmepreis (NAV) bewertet (Quelle: Bloomberg).
- Devisenkassamittelkurse werden börsentäglich um 17 Uhr aus Reuters entnommen. Sie dienen der Umrechnung von Vermögensgegenständen in Fremdwährung in die Berichtswährung des jeweiligen Investmentvermögens. Ist eine Ermittlung von Devisenkassamittelkursen nicht möglich, erfolgt die Bewertung zu Geldkursen.
- Devisenforwards werden auf Basis der von der BayernLB (Abteilung Marktdaten) gelieferten Kassakurse (17 Uhr Reuters) von unserem externen Kursprovider Value & Risk errechnet und an uns geliefert.
- Bankguthaben werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Forderungen und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote **1,58 %**
 Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes **0,00 %**

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen:

Im Geschäftsjahr vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 erhielt die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH für das Sondervermögen BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleistete Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Im Berichtszeitraum erhaltene Bestandsprovision (EUR)	EUR	0,00
Im Berichtszeitraum erhaltene Rückvergütungen (EUR)	EUR	0,00

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Für Investmentfondsanteile wurden dem Sondervermögen keine Ausgabeauf- oder Rücknahmeabschläge in Rechnung gestellt.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	3.010,30
Restliche sonstige Erträge	EUR	3.010,30
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	3.698,93
Depotgebühren	EUR	3.372,31
Restliche sonstige Aufwendungen	EUR	326,62

Jahresbericht zum 30. Juni 2015
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten

EUR

518,34

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

München, im September 2015

BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

Dr. Volker van Rühl, Sprecher

Katja Lammert

Guy Schmit

Jahresbericht zum 30. Juni 2015

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Vermerk des Abschlussprüfers

An die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 29. September 2015

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina
Wirtschaftsprüfer